



## Exoten im Garten - was tun?

**Invasive Neophyten** sind Pflanzen aus anderen Kontinenten, welche als Zierpflanzen, Bienenweide oder mit Getreide eingeschleppt wurden.

**Problem:** Sie vermehren sich stark, breiten sich von Gärten in der Natur aus und ersticken die heimischen Pflanzen. Tiere wie Schmetterlinge verlieren dadurch ihren Lebensraum.

**Gesetzesgrundlage:** Seit 1. Okt. 2008 ist die Freisetzungsverordnung des Bundes in Kraft, sie regelt den Umgang mit Organismen in der Umwelt.



**verbotene Pflanze**  
**Verkauf und Neupflanzung**



**Problempflanze**  
**verzichten**

### Ihr positiver Beitrag:

**Verzichten Sie auf Problempflanzen!**  
**Oder schneiden Sie die Blütenstände nach dem Verblühen sofort ab und entsorgen Sie diese im Kehrriech.** Die Samen von Goldruten und Sommerflieder fliegen durch die Luft und besiedeln so natürliche Lebensräume sehr rasch.

**Kein Gartenabfall in der Natur z.B. im Wald deponieren!**



In Gärten oft vorkommende  
**Goldruten** und **Sommerflieder**

## weitere Problempflanzen

**Jakobskreuzkraut** – ein einheimischer Korbblütler  
In Gärten verbreitet durch einfliegende Samen



Vorkommen: Wiesen, Feld-  
Wegrand, Bahnböschung

Merkmale: zweijährig, kleine  
Rosette im 1. Jahr mit gefie-  
derten Blättern; im 2. Jahr bis  
1m gross, gelber Blüten-  
stand.

! Problem: **Stark giftig**,  
insbesondere für Pferde und  
Rinder, welche das Kraut auf  
der Weide meiden, im  
Trocken- und Silagefutter  
jedoch fressen.

**Massnahmen** auch in  
Gärten: Ganze Pflanze vor  
dem Blühen ausreissen und  
im Kehricht entsorgen;  
grössere Flächen mähen,  
Mähgut entsorgen.

Weitere **Informationen** zu Problempflanzen:

[www.csp-skew.ch](http://www.csp-skew.ch)

[www.vol.be.ch](http://www.vol.be.ch)

[www.naturschutz.zh.ch](http://www.naturschutz.zh.ch)

[www.reckenholz.ch](http://www.reckenholz.ch)

[www.ambrosia.ch](http://www.ambrosia.ch)

**Ambrosia = Traubenkraut** - invasiver Neophyt  
Im Gürbetal bisher nicht verbreitet; Einzelfunde in Gärten



Herkunft: Nordamerika, mit  
Vogelfutter

Merkmale: einjährig, bis 1m  
hoch, Stängel rötlich, Blätter  
wermuthähnlich gefiedert,  
jedoch unterseits grün;  
ährenartige Traubenblüten

! Problem: **allergieaus-  
lösend**, der Pollen bewirkt  
starken Heuschnupfen bis  
Asthma

**Massnahmen**: Pflanze vor  
der Blüte ausreissen und im  
Kehricht entsorgen, mit  
Handschuhen arbeiten



Gestützt auf die eidg.  
Pflanzenschutzverordnung  
ist ein Fund der Gemeinde zu  
melden.

Blumenstein: Auskunft zu Pflanzen oder Teilnahme bei  
Neophyten-Gruppeneinsätze:

GürbeForst AG, Wattenwil

[neophyten@guerbeforst.ch](mailto:neophyten@guerbeforst.ch)

[www.guerbeforst.ch/neophyten](http://www.guerbeforst.ch/neophyten)



## Wichtigste Problempflanzen



**Goldruten**



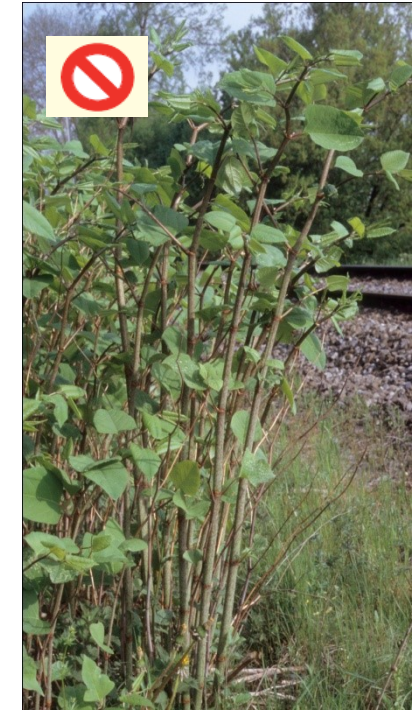
**Sommerflieder**



**Riesenbärenklau**



**drüs. Springkraut**



**Staudenknöterich**

|  |   |   |   |  |
|--|---|---|---|--|
| Herkunft Nordamerika   | China   | Kaukasus  | Himalaja  | Ostasien   |
| ! Sehr viele Flugsamen und Wurzeln,<br>! verdrängt heimische Pflanzen  | ! Sehr viele Flugsamen überwächst rasch magere Standorte der Schmetterlingsfutterpflanzen                               | ! Viele Samen, Hautverbrennungen beim Berühren, verdrängt heimische Pflanzen  | ! Viele Samen, die wegspringen, gestaffeltes Blühen, verdrängt heimische Pflanzen                                     | ! Hartnäckigste Problempflanze mit vielen Ausläufern, verdrängt heimische Pflanzen                         |
| <b>Massnahmen:</b> Vor blühen Pflanzen ausreissen oder tief mähen, hochlagern; Blüten schneiden, im Kehricht entsorgen | <b>Kl. Pfl. ausreissen; nach blühen Zotten abschneiden, im Kehricht entsorgen; während Blüte über Boden Stamm sägen</b> | <b>Vor blühen Wurzelkegel mit Spaten trennen; Blüten und Samen schneiden, im Kehricht entsorgen, stets Handschuhe!!</b> | <b>Vor blühen Pflanzen ausreissen oder tief mähen, hochlagern; Blüten vorsichtig schneiden, im Kehricht entsorgen</b> | <b>Pflanzenteile nicht verschleppen!, nur im Kehricht entsorgen; Massnahmen durch Spezialisten möglich</b> |





Foto E. Jörg

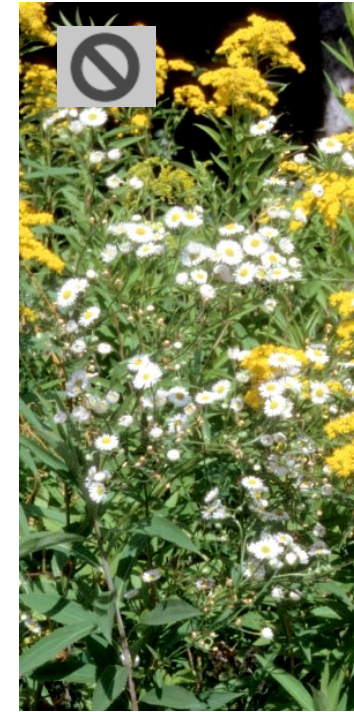
**Essigbaum**



**Kirschlorbeer**



**Nachtkerze**



**Berufskraut 1j.**



**Berufskraut kan.**

|  |  |   |   |             |
|--|--|---|---|-------------|
| Herkunft Nordamerika   | Asien  | Nordamerika   | Nordamerika   | Nordamerika |
| ! Viele Wurzelsprosse, bildet Dickichte und verdrängt heimische Pflanzen   | ! Ausbreitung durch Beeren, besonders im Wald, verdrängt heimische Pflanzen            | ! Viele Samen, starke Ausbreitung, dichte Rosetten im 1. Jahr, verdrängt heimische Pflanzen | Einjähriges und kanadisches Berufskraut:<br>! Viele Flugsamen, welche rasch geröllige Magerstandorte besiedeln, verdrängen heimische Pflanzen mit dichten Rosetten (im ersten Jahr) |             |
| <b>Massnahmen:</b> Keine Neupflanzungen; kl. Ex. ausgraben; ältere Stamm 30cm ringeln, kleiner Streifen für 2. Jahr belassen | Keine Neupflanzungen, bestehende Häge regelmässig schneiden (Beerenbildung verhindern) | Pflanze (auch Rosetten) ausreissen, Samenstände im Kehricht entsorgen                       | <b>Ganze Pflanze ausreissen und im Kehricht entsorgen; Rosetten des ersten Jahres ausreissen und hochlagern</b>   |             |